

London, 10. Dezember 2020

## Primetals Technologies modernisiert Arvedi-ESP-Linie zum Erhöhen der Kapazität des Stahlwerks Acciaieria Arvedi im norditalienischen Cremona

- **Höhere Produktionsmenge und höhere Qualität**
- **Erster Schritt zur Steigerung der Kapazität auf drei Millionen Tonnen pro Jahr, ein weiterer Weltrekord in puncto Kapazität**
- **Produktqualität wird verbessert**
- **Arvedi-ESP-Linie wurde drei Tage vor dem Zeitplan neu angefahren**

Im September wurde die Arvedi-ESP-Linie zur Endlosbandproduktion bei Acciaieria Arvedi in Cremona, Italien, nach einer umfangreichen Modernisierung wieder angefahren. Die von Primetals Technologies durchgeführte Modernisierung umfasste Änderungen an der Stranggießmaschine und resultierte in einer Erhöhung des Massendurchsatzes und damit der Produktionskapazität. Die Modernisierung ist der erste Schritt zur Steigerung der Gesamtproduktionskapazität der ESP-Linie auf drei Millionen Tonnen pro Jahr. Die ergriffenen Maßnahmen werden auch die Produktqualität verbessern. Sämtliche Modernisierungsarbeiten fanden während der dafür geplanten Stillstände im Dezember 2019 und im August 2020 statt, wobei die ESP-Linie drei Tage vor dem Zeitplan wieder angefahren werden konnte. Im ersten Betriebsmonat nach dem Wiederanlauf überschritt die Produktion das vorherige Niveau.

Die erste innovative Arvedi-ESP-Linie des italienischen Stahlwerks Acciaieria Arvedi war zehn Jahre in Betrieb. Acciaieria Arvedi hat viel Erfahrung mit dem Verbessern der Qualität und dem Erhöhen der Produktivität und beauftragte Primetals Technologies mit der Planung, Lieferung und Durchführung der Modernisierung. In diesem Kontext wurde die metallurgische Länge der Gießlinie auf 21,8 Meter verlängert, indem zwei Gießsegmente ergänzt wurden, auch traf man Vorkehrungen zum Nachrüsten eines zusätzlichen Segments 13. Das erlaubt eine Erhöhung der Gießdicke auf 105 Millimeter und damit einen Massendurchsatz von 450 Tonnen pro Stunde, was der größte Massendurchsatz einer Dünnbrammengießanlage weltweit ist. Der erforderliche Raum für die zusätzlichen Segmente wurde geschaffen, indem das erste Reduzierwalzengerüst R1 verlagert und nach dem ursprünglichen Gerüst

**Primetals Technologies, Limited**

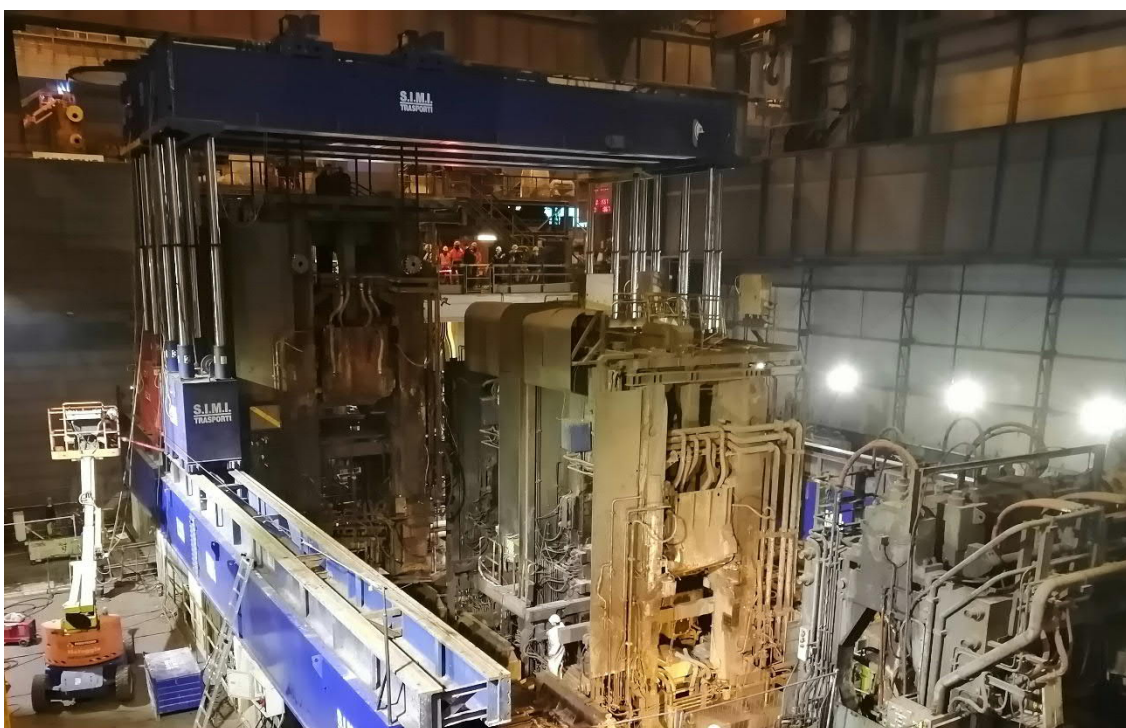
Ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries und Partnern  
Communications  
Leitung: Gerlinde Djumlija

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road  
W4 5YS London  
United Kingdom

R3 aufgestellt wurde, um zum neuen Gerüst R3 zu werden. Die Flexibilität zum Vergrößern der metallurgischen Länge sowie die Option, das Walzgerüst R1 auf die Position R3 zu verlagern, einschließlich der Fundamente, war bereits im ursprünglichen Anlagenentwurf aus dem Jahr 2006 vorgesehen.

Der Elektrolichtbogenofen des ESP-Stahlwerks wurde ebenfalls einer Modernisierung unterzogen und erhielt eine größere Gießpfanne. Dementsprechend wurde der Pfannendrehturm durch eine größere Einheit ersetzt, einschließlich neuer Softwarefunktionen und weiterer Leistungsmerkmale. Verbesserte Automatisierungsmodelle tragen überdies dazu bei, dass der Markt für höherwertige Produkte direkt aus der ESP-Linie bedient werden kann.

Die ESP-Linie bei Acciaieria Arvedi am Produktionsstandort Cremona ist die weltweit erste Endlosbandproduktionslinie und nahm 2009 den Betrieb auf. Mit seiner älteren ISP-Linie betreibt Acciaieria Arvedi außerdem Europas erstes und die weltweit zweite Minimill für die Herstellung von Flachwalzstahl. Beide Linien für die Produktion von Stahl in Form warmgewalzter Coils besitzen ihr eigenes Werk für die Flüssigstahlerzeugung.



Ein spezieller Kran bewegt das Walzgerüst R1 an seine neue Position als Gerüst R3 in der Arvedi-ESP-Linie bei Acciaieria Arvedi in Cremona, Italien. Das Modernisierungsprojekt wurde von Primetals Technologies durchgeführt und ist Teil einer Modernisierung, die darauf abzielt, die Produktionskapazität der Linie auf drei Millionen Tonnen pro Jahr zu steigern.

**Primetals Technologies, Limited**  
Ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries und Partnern  
Communications  
Leitung: Gerlinde Djumlija

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road  
W4 5YS London  
United Kingdom

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter: [www.primetals.com/press/](http://www.primetals.com/press/)

**Kontakt für Journalisten:**

Dr. Rainer Schulze: [rainer.schulze@primetals.com](mailto:rainer.schulze@primetals.com)

Tel.: +49 9131 9886-417

Folgen Sie uns auf Twitter: [twitter.com/primetals](https://twitter.com/primetals)

**Primetals Technologies, Limited** mit Hauptsitz in London, Großbritannien, ist ein technologischer Pionier und ein weltweit führendes Unternehmen in den Bereichen Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services für die Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung, Digitalisierung und Umwelttechnik und deckt sämtliche Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion – vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt – sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle ab. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries und Partnern und beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Wenn Sie mehr über Primetals Technologies erfahren möchten, besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter [www.primetals.com](http://www.primetals.com).